

Radcheck für guten Zweck

„Drahtesel“-Team engagiert sich für herzkrankte Kinder



Fahrradmechaniker

Karl-Jan Lesieur führt Samuel und Organisatorin Lilo Franzen einen Wintercheck vor.

FOTO: FRIESE

VON SILKE ELBERN

BAD GODESBERG. Die kleine Vivian lacht vom Plakat ihr schönstes Lächeln. Die Achtjährige lebt mit einem halben Herzen und rührt gewissermaßen die Werbetrommel für die neueste Benefizaktion des Fahrradladens „Drahtesel“ im Lindeblock. „Wir haben ein Jahr pausiert, aber jetzt wollen wir wieder für den Verein Kinderherzen durchstarten“, sagt Lilo Franzen, die das Geschäft mit Ehemann Jean betreibt.

Jeder, der sein Rad bis zum 29. Februar für einen Wintercheck an der Moltkestraße abgibt, kann mithelfen. „Wir spenden zehn Euro pro Check“, so Franzen. Dabei geht es ihr nicht darum, einfach nur ein Projekt zu unterstützen. Der Verein mit Sitz in Beuel engagiert sich seit 1989 für herzkrankte Kinder. Ein Jahr später kam Franzens Sohn Leon mit einem Herzfehler zur Welt.

**„Mir ist es wichtig,
etwas
zurückzugeben
und Mut
zu machen“**

Lilo Franzen

Leiterin der Benefizaktion

„20 Jahre vorher hätte er keine Überlebenschance gehabt“, sagt sie. Der „Nachwuchs“ arbeitet derzeit in Glasgow an seiner wissenschaftlichen Karriere auf dem Bereich der Neuropsychologie. „Man merkt ihm nichts mehr an“, sagt seine Mutter. Unterstützung erhielt sie in der schweren Zeit vom Verein Kinderherzen. „Mir ist es wichtig, etwas zurückzugeben und Mut zu machen“, sagt Franzen. Auch nach 26 Jahren. Denn am Anfang gebe es nur Ängste – nicht nur, was die OP angehe. Das Drahtesel-Team steht hinter dem Projekt der Inhaber.

„Alle wollen schrauben, so viel es geht“, erzählt Franzen. Wer teilnimmt, hat zusätzlich die Chance Sachpreise im Wert von 7000 Euro zu gewinnen. „Viele Lieferanten unterstützen uns“, so die Organisatorin. 2015 waren beim Kilometerfahren auf der Rolle 4000 Euro für den Verein Kinderherzen zusammengekommen.